

**Protokoll der Generalversammlung des Cluster Food & Nutrition
vom 14. Juni 2019 um 16.45 Uhr in der Halle Bleue, blueFactory, Fribourg**

Die GV beginnt mit 48 Teilnehmenden gemäss der Präsenzliste (auf unserer Webseite ersichtlich).

Der Präsident eröffnet die GV um 16.45 Uhr.

1. Bezeichnung der Stimmentzähler

Die zwei designierten Stimmentzähler wurden einstimmig bestätigt.

2. Willkommensgruss und Bericht des Präsidenten

Der Präsident stellt das qualifizierte Ökosystem der Westschweiz vor:

- Unternehmen stehen im Mittelpunkt
- anerkannte Forschungsinstitute
- qualifizierte Akademie, Aus- und Weiterbildung
- zuverlässige Behörden auf Bundes- und kantonaler Ebene
- kompetente Organisationen/Partner, Cluster

Wie können wir Projekte generieren? Der Cluster

- ist das Bindeglied zwischen den verschiedenen Akteuren (Vertrauensbasis)
- bildet eine ideale Plattform für Networking und Austausch (sich besser kennenlernen)
- begünstigt die Interaktionen zwischen den Akteuren (Fachgespräche)
- unterstützt Innovationen durch gemeinsame Projekte (Potential)

Highlights und Bilanz der vergangenen Jahre:

- thematische Veranstaltungen
- Forum der Hauptstadtregion Schweiz
- Mandat für Agri & Co Challenge
- Machbarkeit gemeinsamer Projekte
- ungenügende Ressourcen
- Visibilität ist zu verbessern
- ein guter Leistungsmix ist zu finden
- gezieltere Dienstleistungen für Mitglieder

- Das Innovationspotential entlang der Wertschöpfungskette
- Die Wichtigkeit gemeinsamer Projekte (umfassend denken)
- Win-win-Partnerschaften anstelle von Konkurrenz
- Auf Umwelt- und Gesellschaftsveränderungen eingehen
- Mit Lösungen heutigen und morgigen Problemen vorgreifen

3. Annahme des Protokolls der Generalversammlung 2018

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

4. Bericht der Cluster Managerin

Per Ende des Jahres 2018 stellen wir fest:

- 78 Mitglieder per Ende 2018
- 7 neue Mitglieder
- 3 Austritte, 1 Ausschluss
- 13 Personen im Vorstand
- 4 vom Cluster organisierte Veranstaltungen im Jahr 2018
 - 28.06.2018: Generalversammlung 2018 bei Micarna SA in Courtepin
 - 04.10.2018: Konferenz «Nutrition – what's new?» in Freiburg
 - 07.11.2018: Preisverleihung Agri& Co Challenge, Fribourg
 - 08.11.-11.11.2018: Entdeckungswoche Preisträger Agri & Co Challenge
- Projekte: Das Projekt «Innoserre » zielt auf die Energieoptimierung in Gewächshäusern ab. Drei akademische Partner, zwei Partner-Unternehmen (Gemüseproduzenten) und zwei weitere Unternehmen haben innovative Lösungen entwickelt. Das Projekt eröffnet Perspektiven für zukünftige Kooperationen. Das Projekt «Champidor», (Champignons, die reich an Vitamin D sind) wurde kommerzialisiert: die Champignons sind beim Detailhändler «Coop» erhältlich.
- Mandate: Der Cluster hatte vom Staat Freiburg das Mandat für den Wettbewerb « Agri & Co Challenge » erhalten. Der Aufruf war sehr erfolgreich: 154 Kandidaturen aus 53 verschiedenen Ländern weltweit sind eingegangen. Insgesamt wurden 16 Preisträger ausgezeichnet.
- 2 der 4 Kompetenzgruppen haben sich 2018 für jeweils 2 Sitzungen (Nahrungsmittelsicherheit Food & Feed) resp. 1 Sitzung (Gesunde Ernährung von Mensch und Tier) getroffen. In Zukunft gilt es die Kompetenzgruppen zu professionalisieren, um ihr ordnungsgemässes Funktionieren und ihre Nachhaltigkeit zu gewährleisten.
- Aktuell zählt der Cluster 84 Mitglieder und Partner. Für den Sommer sind Firmenbesuche geplant.

5. Jahresrechnung 2018, Bilanz, Bericht der Revisionsstelle

Die Jahresrechnung 2018, der Bericht des Revisionsorgans sowie das Budget für 2019 werden kurz vorgestellt. Nach der Präsentation der Zahlen gibt es keine Fragen.

Ein Betrag wurde dem Cluster für die Überarbeitung seiner Webseite zur Verfügung gestellt. Diese Mittel stammen aus dem Budget für Agri&Co.

6. Abnahme der Jahresrechnung 2018

Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

7. Décharge des Vorstands

Dem Vorstand wird einstimmig die Décharge erteilt.

8. Wahl des neuen Vorstandsmitglieds

Ein Vorstandsmitglied hat den Vorstand verlassen: Prof. Dr. Andreas Zurbriggen ist per Ende 2018 in den Ruhestand getreten. Sein Nachfolger Prof. Dr. med. vet. David Spreng stellt sich vor.

Mit Applaus wird Prof. Dr. med. vet. David Spreng (Dekan der vetsuisse-Fakultät der Universität Bern) als Nachfolger von Andreas Zurbriggen gewählt.

9. Ausblick

Die vierjährige Lancierungsphase des Clusters geht zu Ende. Nun gilt es die Wachstumsphase 2020-2024 gut vorzubereiten. Dabei gilt es folgende Aspekte zu berücksichtigen:

- Animation der Kompetenzgruppen ist zu professionalisieren
- neuer Internetauftritt wird lanciert und dient als Visitenkarte des Clusters
- Visibilität über social media verstärken
- neue Projekte sind in Diskussion
- Finanzierung mit mehr Ressourcen sicherstellen
- offene Geisteshaltung bewahren
- Anzahl der Mitglieder vergrössern
- entwickeln eines Betriebsmodells mit optimalem Leistungsmix
- überkantonale Zusammenarbeit und Finanzierung verstärken oder sich auf Freiburg fokussieren

Der Präsident dankt den Mitgliedern und Partnern für ihr Mitwirken.

Die Veranstaltungen für das Jahr 2019 werden vorgestellt:

- 11./12. März 2019: Weiterbildung «Verarbeitung von Ziegenmilch», Grangeneuve
- 18. März 2019: Lunch-Meeting «Indonesia and Vietnam: opportunities for companies active in the food industry», Fribourg, in Zusammenarbeit mit Switzerland Global Enterprise
- 21. März 2019: Agro-Food Innovation Forum 2019, Technopark Zürich, eine Zusammenarbeit von Swiss Food Research, Cluster Food & Nutrition, FoodHack, Kompetenznetzwerk Ernährungswirtschaft
- 5. September 2019: Besuch der neuen Produktionsanlage der Gelateria di Berna, Bern
- 22. Oktober 2019: NutrEvent – Food, Feed, Nutrition & Health, Rennes, France
- 6. November 2019: Besuch bei Champignons Stadler, Aigle (Projekt Champidor)

Angekündigt wurde auch die 3. Ausgabe des «Agro Food Innovation Forum»: der Anlass findet am 18. Juni 2020 in Freiburg statt.

10. Diverses

- Neue Webseite
- NutrEvent Oktober 2019
- Präsentation des Projekts ResiLi durch seinen Gründer Roland Oberson
- Präsentation des Projekts BioVal durch Cluster Manager Nadine Lacroix Oggier
- Stève Müller, Lehrer in Grangeneuve, und Yann Klauser, Maison de l’Absinthe, stellen ihre «Absinth-Glacés» vor, welche die Studenten hergestellt haben und anschliessend an die GV degustiert werden können.

Die GV endet um 17.35 Uhr.

Tanja Nösberger / Nadine Lacroix Oggier, den 19. Juni 2019